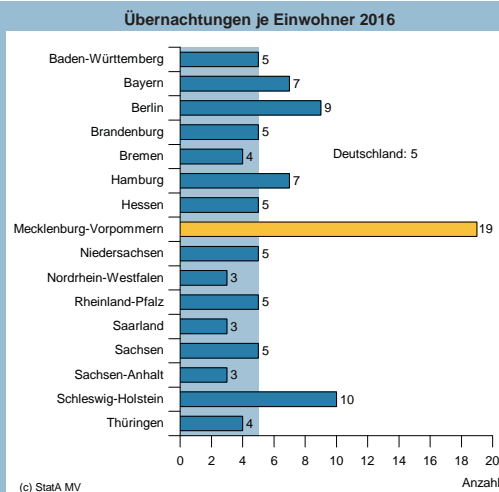


Campingtourismus

Merkmal	2016	2017	Veränderung 2017 gegen- über 2016
	Anzahl		%
Urlaubs-Campingplätze und angebotenen Stellplätze im Juli			
Campingplätze	202	206	2,0
Stellplätze	25 936	25 859	- 0,3
Gästeankünfte			
Mecklenburg-Vorpommern	1 038 100	989 865	- 4,6
davon: Gäste aus Deutschland	973 363	931 533	- 4,3
Gäste aus dem Ausland	64 737	58 332	- 9,9
Gästeankünfte nach Reisegebieten			
Rügen/Hiddensee	189 877	170 107	- 10,4
Vorpommern	305 825	272 786	- 10,8
Mecklenburgische Ostseeküste	257 607	256 572	- 0,4
Westmecklenburg	45 699	42 501	- 7,0
Mecklenburgische Schweiz und Seenplatte	239 092	247 899	3,7
Übernachtungen			
Mecklenburg-Vorpommern	4 950 306	4 560 588	- 7,9
davon: Gäste aus Deutschland	4 747 362	4 383 732	- 7,7
Gäste aus dem Ausland	202 944	176 856	- 12,9
Übernachtungen nach Reisegebieten			
Rügen/Hiddensee	904 219	835 503	- 7,6
Vorpommern	1 804 229	1 505 164	- 16,6
Mecklenburgische Ostseeküste	1 159 842	1 155 807	- 0,3
Westmecklenburg	156 446	141 310	- 9,7
Mecklenburgische Schweiz und Seenplatte	925 570	922 804	- 0,3
Durchschnittliche Aufenthaltsdauer (Tage)			
Mecklenburg-Vorpommern	4,8	4,6	x

Tourismusintensität im Ländervergleich



Allgemeines

Die **Beherbergungsstatistik** erfasst die Ankünfte und Übernachtungen der Gäste mit Wohnsitz innerhalb und außerhalb der Bundesrepublik Deutschland, bei Auslandsgästen auch deren Herkunftsland, die Aufenthaltsdauer sowie die Zahl der Schlafgelegenheiten und deren Auslastung.

Zu den **Beherbergungsstätten** zählen Betriebe, die nach Einrichtung und Zweckbestimmung dazu dienen, mindestens 10 Gäste (im Reiseverkehr) zu beherbergen. Dazu zählen neben den gewerblichen auch nicht gewerblich betriebene Einrichtungen.

Zu den **Campingplätzen** zählen Betriebe, die mindestens 10 Stellplätze im Urlaubs-camping anbieten, die jedem Gast zum vorübergehenden Aufstellen von mitgebrachten Wohnwagen, Wohnmobilen oder Zelten zugänglich sind. **Campingtourismus** beinhaltet die vertraglich vereinbarte vorübergehende Campingplatzbenutzung, jedoch kein Dauercamping.

Unter **Gästeankünften** versteht man die Zahl der Meldungen von Gästen in einem Beherbergungsbetrieb innerhalb des Berichtszeitraums, die zum vorübergehenden Aufenthalt eine Schlafgelegenheit belegten.

Unter **Übernachtungen** versteht man die Zahl der Übernachtungen von Gästen, die im Berichtszeitraum ankamen oder aus dem vorherigen Berichtszeitraum noch anwesend waren.

Die durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Gäste ist ein rechnerischer Wert (Übernachtungen/Ankünfte), der die durchschnittliche Aufenthaltsdauer eines Gastes in Tagen angibt.

Reisegebiete sind geografische Gliederungen auf Basis nichtadministrativer Raumeinheiten, die sich im Wesentlichen an die Zuständigkeitsbereiche der regionalen Fremdenverkehrsverbände und an naturräumliche Gegebenheiten anlehnt. Mecklenburg-Vorpommern ist in 5 Reisegebiete gegliedert.

Die Reisegebiete Mecklenburg-Vorpommerns



Wir danken dem Tourismusverband Mecklenburg-Vorpommern e. V. für die Bereitstellung des Titelfotos.

Fotograf: René Legrand

Falls Sie Fragen haben oder weitere Informationen wünschen, richten Sie Ihre Anfragen - schriftlich oder telefonisch - an:

Statistisches Amt
Mecklenburg-Vorpommern
Postfach 12 01 35
19018 Schwerin
Telefon: 0385 588-56433
Telefax: 0385 588-56909
www.statistik-mv.de
statistik.post@statistik-mv.de

© Statistisches Amt Mecklenburg-Vorpommern, Schwerin, 2018
Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.



Tourismus

Beherbergungsbetriebe
Gästeankünfte
Übernachtungen
Campingtourismus
Tourismusintensität
im Ländervergleich

Vorbemerkungen

Das Mecklenburger Land und Vorpommern können auf eine lange Tradition als Reise- und Erholungsgebiet, besonders im Bädertourismus, zurückblicken. So wurde das erste deutsche Seebad, Heiligendamm, bereits 1793 gegründet, und der gleichermaßen bekannte und beliebte Strandkorb ist eine Mecklenburger Erfindung am Ende des 19. Jahrhunderts. Namhafte Künstler wählten das Land am Baltischen Meer zu ihrem Reiseziel oder Schaffensort und machten es weit über seine Grenzen hinaus bekannt.

Für das Land **Mecklenburg-Vorpommern** stellt der Tourismus einen bedeutenden Wirtschaftszweig dar. Er ist ein wichtiger Faktor für die Entwicklung des Landes und seiner Regionen.

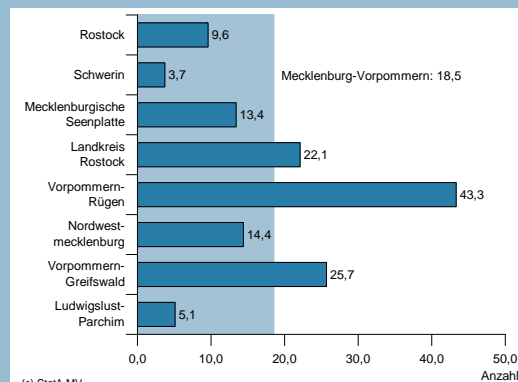
Beherbergungsbetriebe

Merkmal	2016	2017	Veränderung 2017 gegen- über 2016
	Anzahl		%
Mecklenburg-Vorpommern	2 782	2 797	0,5
Geöffnete Beherbergungsbetriebe im Juli			
Geöffnete Beherbergungsbetriebe im Juli mit ... bis ... Schlafgelegenheiten			
10 - 29	1 128	1 146	1,6
30 - 99	1 036	1 030	-0,6
100 und mehr	618	621	0,5
Geöffnete Beherbergungsbetriebe im Juli nach Betriebsarten			
Hotels	627	630	0,5
Hotels garnis	241	241	0,0
Gasthöfe	193	186	-3,6
Pensionen	279	292	4,7
Erholungs- und Ferienheime	98	97	-1,0
Ferienzentren	20	23	15,0
Ferienhäuser, -wohnungen	980	978	-0,2
Jugendherbergen und Hütten	96	96	0,0
Campingplätze	202	206	2,0
Vorsorge- und Reha-Kliniken	46	48	4,3
Geöffnete Beherbergungsbetriebe im Juli nach Reisegebieten			
Rügen/Hiddensee	623	620	-0,5
Vorpommern	875	878	0,3
Mecklenburgische Ostseeküste	565	574	1,6
Westmecklenburg	234	234	0,0
Mecklenburgische Schweiz und Seenplatte	485	491	1,2
Angebote Beherbergungsbetriebe im Juli nach Kreisen			
Rostock	106	108	1,9
Schwerin	47	49	4,3
Durchschnittliche Auslastung der angebotenen Schlafgelegenheiten (%)			
Mecklenburg-Vorpommern	35,8	35,1	x

Gästeankünfte in Beherbergungsbetrieben

Merkmal	2016	2017	Veränderung 2017 gegen- über 2016
	Anzahl		%
Gästeankünfte			
Mecklenburg-Vorpommern	7 565 819	7 527 619	-0,5
davon: Gäste aus Deutschland	7 186 190	7 145 528	-0,6
Gäste aus dem Ausland	379 629	382 091	0,6
Gästeankünfte nach Betriebsarten			
Hotels	3 558 729	3 573 180	0,4
Hotels garnis	545 484	558 788	2,4
Gasthöfe	250 325	244 771	-2,2
Pensionen	272 515	268 859	-1,3
Erholungs- und Ferienheime	209 480	207 609	-0,9
Ferienzentren	381 561	384 633	0,8
Ferienhäuser, -wohnungen	876 574	868 063	-1,0
Jugendherbergen und Hütten	265 943	267 027	0,4
Campingplätze	1 038 100	989 865	-4,6
Vorsorge- und Reha-Kliniken	167 108	164 824	-1,4
Gästeankünfte nach Reisegebieten			
Rügen/Hiddensee	1 395 971	1 363 170	-2,3
Vorpommern	2 184 587	2 175 035	-0,4
Mecklenburgische Ostseeküste	2 168 087	2 177 388	0,4
Westmecklenburg	562 652	561 854	-0,1
Mecklenburgische Schweiz und Seenplatte	1 254 522	1 250 172	-0,3
Gästeankünfte nach Kreisen			
Rostock	758 637	774 927	2,1
Schwerin	200 497	201 963	0,7
Durchschnittliche Aufenthaltsdauer (Tage)			
Mecklenburg-Vorpommern	4,0	4,0	x
davon: Gäste aus Deutschland	4,1	4,0	x
Gäste aus dem Ausland	2,7	2,6	x

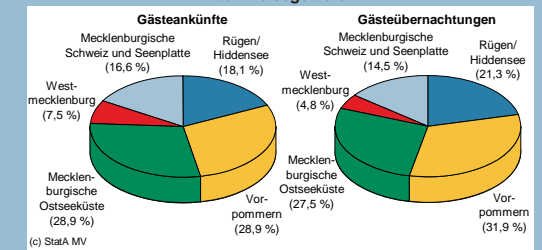
Übernachtungen je Einwohner 2017 nach Kreisen (Bevölkerungsstand: 31. Dezember 2016)



Übernachtungen in Beherbergungsbetrieben

Merkmal	2016	2017	Veränderung 2017 gegen- über 2016
	Anzahl		%
Übernachtungen			
Mecklenburg-Vorpommern	30 292 481	29 751 881	-1,8
davon: Gäste aus Deutschland	29 258 897	28 754 255	-1,7
Gäste aus dem Ausland	1 033 584	997 626	-3,5
Übernachtungen nach Betriebsarten			
Hotels	10 729 064	10 666 879	-0,6
Hotels garnis	1 488 117	1 529 274	2,8
Gasthöfe	772 926	716 805	-7,3
Pensionen	855 958	859 089	0,4
Erholungs- und Ferienheime	855 382	833 179	-2,6
Ferienzentren	1 585 004	1 614 853	1,9
Ferienhäuser, -wohnungen	5 031 553	4 901 725	-2,6
Jugendherbergen und Hütten	871 038	852 438	-2,1
Campingplätze	4 950 306	4 560 588	-7,9
Vorsorge- und Reha-Kliniken	3 153 133	3 217 051	2,0
Übernachtungen nach Reisegebieten			
Rügen/Hiddensee	6 464 367	6 331 131	-2,1
Vorpommern	9 818 558	9 494 901	-3,3
Mecklenburgische Ostseeküste	8 223 249	8 166 250	-0,7
Westmecklenburg	1 474 814	1 437 453	-2,5
Mecklenburgische Schweiz und Seenplatte	4 311 493	4 322 146	0,2
Übernachtungen nach Kreisen			
Rostock	1 966 750	1 996 539	1,5
Schwerin	347 974	353 198	1,5
Durchschnittliche Aufenthaltsdauer (Tage)			
Mecklenburgische Seenplatte	3 488 107	3 497 076	0,3
Landkreis Rostock	4 822 798	4 720 446	-2,1
Vorpommern-Rügen	10 161 115	9 733 280	-4,2
Nordwestmecklenburg	2 245 517	2 260 298	0,7
Vorpommern-Greifswald	6 133 580	6 106 789	-0,4
Ludwigslust-Parchim	1 126 840	1 084 255	-3,8

Anteil der Gästeankünfte und Gästeübernachtungen 2017 nach Reisegebieten



Gästeankünfte und Gästeübernachtungen im Zeitvergleich

